



Inhalt

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
2. Lieferumfang	2
3. Spezifikationen	2
4. Kupplungsvoraussetzungen	2
5. Sicherheitshinweise / Warnungen	2
6. Montage des Fahrradträgers	3
7. Wartung	6
8. Hinweise zum Umweltschutz	6
9. Kontaktinformationen	6

WARNUNG



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen! Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieser Fahrradträger wird an der Anhängerkupplung von Personenwagen befestigt und ist zum Transport von bis zu drei Fahrrädern vorgesehen. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Montageanleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. Lieferumfang

1 x	Grundrahmen	3 x	Plastikabdeckung	1 x	Scheibe 9,8 x 5,4 x 0,9
6 x	Radschienenhälfte	9 x	Spanngurt, kurz	1 x	Federring 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x	Leuchtenträgersatz	1 x	Spanngurt, lang	2 x	Scheibe 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x	U-Bügel	12 x	Schlossschraube M6 x 50	2 x	Schlossschraube M8 x 60
1 x	Rahmenhalter, kurz	12 x	Scheibe 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x	Scheibe 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x	Rahmenhalter, lang	12 x	Mutter M6	2 x	Knaufmutter M8
1 x	Rahmenhalter, Rad zu Rad	1 x	Kreuzschlitzschraube M5 x 12		Kabelbinder

3. Spezifikationen

Gewicht: 16 kg

Nutzlast: 34 kg bei 50 kg Stützlast

44 kg bei 60 kg Stützlast

59 kg bei 75 kg Stützlast

max. 60 kg bei 90 kg Stützlast

max. 60 kg bei 100 kg Stützlast

Elektroanschluss 13-polig

4. Kupplungsvoraussetzungen

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52, Grauguss GG52 oder besserer Güte.
- Der D-Wert der Kupplungskugel muss mindestens 7,6 kN betragen
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff

Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40 werden von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Hinweise des Kupplungsherstellers. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist. Nicht geeignet für Anhängerkupplungen aus Aluminium.

5. Sicherheitshinweise / Warnungen

Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrzeugverhalten.

Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.

- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren der Fahrräder.

Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.

- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Gurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad des Fahrrades.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger.

Das Fahren mit nicht vollständig zusammengebauten Fahrradträgern kann zu Unfällen führen.

Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.

- Montieren Sie den Fahrradträger vollständig vor Fahrtantritt.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile.

Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen.

Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.

- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe.

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Klappen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase.

Es können Schäden am Träger oder den Fahrrädern entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger.

Beschädigungen des Trägers z. B. durch verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt.

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mit geführt werden.

6. Montage des Fahrradträgers

Der Fahrradträger muss noch zusammen gebaut werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen deutlich, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

Schritt 1

Bauteile



Montage

Jeweils zwei Radschienen ergeben ein Paar. Legen Sie die drei Radschienenpaare, mit den Kunststoffschalen nach außen, parallel auf den Grundrahmen, sodaß die Bohrungen der Schiene mit den Bohrungen des Grundrahmens übereinstimmen. Befestigen Sie jede Radschiene mit den Schlossschrauben M6 x 50, Scheiben und selbstsichernden Muttern M6 am Grundrahmen.

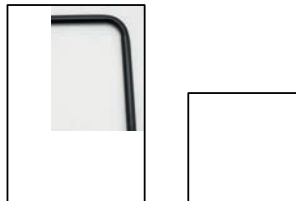
Fügen Sie die beiden Hälften des Leuchenträgersatzes zusammen. Dies wird durch ein kleines Führungsteil, welches bereits auf einer Seite vormontiert ist, erleichtert. Schieben Sie die Schienen zusammen und sichern Sie die Verbindung mit der Kreuzschlitzschraube (M5x12), Federring und Unterlegscheibe.



Stecken Sie die Kreuzschlitzschrauben M5 x 35 mit den Federringen und den Scheiben von unten durch die vertikalen Bohrungen des Leuchtenträgers. Setzen Sie die Schrauben an den Gewindebohrungen auf der Unterseite am Ende der Längsträger an. Ziehen Sie die Schrauben fest. Stellen Sie sicher, dass die Nebelschlussleuchte auf der linken Seite des Trägers montiert ist!



Schritt 2 Bauteile

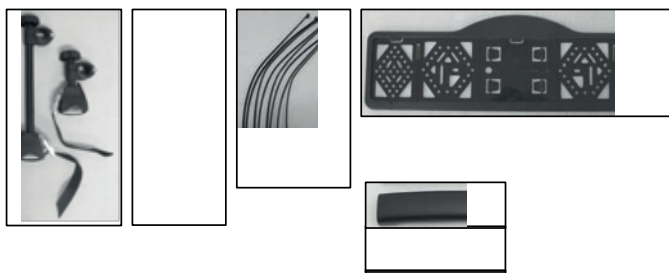


Montage

Setzen Sie den U-Bügel auf die U-Bügel-Halter des Grundrahmens. Befestigen Sie den U-Bügel mit den mitgelieferten Schlossschrauben (M8 x 60), Scheiben und den Knaufmuttern M8. Die Knaufmuttern müssen an der Innenseite montiert sein (siehe Foto).

Achtung: Sie müssen beide Knaufmuttern sehr fest anziehen, sodass der U-Bügel sich passgenau an die U-Bügelhalterung anlegt.

Schritt 3 Bauteile



Montage der Rahmenhalter

Lösen Sie die Knaufschraube des Rahmenhalters und drehen Sie sie ganz heraus. Öffnen Sie die Schelle des Rahmenhalters und legen die Einlagen, an einer für Ihr Fahrrad geeigneten Stelle, um den U-Bügel herum. Legen Sie die Schelle wieder um die Einlagen herum und drücken sie fest zusammen. Verschließen Sie den Rahmenhalter mit der Knaufschraube (noch nicht festziehen).

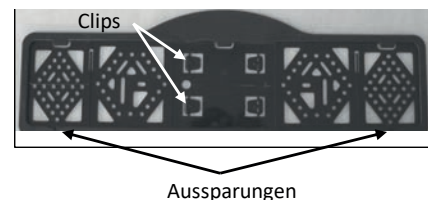


Montage des Kennzeichenhalters

Drehen Sie die Schrauben vor der Montage des Kennzeichenhalters aus dem Leuchtenträger heraus und montieren Sie den Kennzeichenhalter. Der Kennzeichenhalter muss auf der gleichen Höhe wie die Beleuchtung liegen.

Einsetzen des Kennzeichens

Die Montageclips für die Befestigung des Kennzeichens befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter. Brechen Sie zwei der Clips heraus. Schieben Sie das Kennzeichen in den Halter, danach drücken Sie die Clips in die Aussparungen um das Kennzeichen zu befestigen.



Verlegen der Elektrokabel

Befestigen Sie die Kabel der Leuchten mit den mitgelieferten Kabelbindern an der Unterseite des Trägers. Achten Sie darauf, dass beim Ab- und Hochklappen des Trägers das Kabel nicht beschädigt werden kann.

Montage der kurzen Spanngurte

Schieben Sie die kurzen Spanngurte von innen nach außen unter dem Radhalter herum und dann wieder von außen nach innen durch die Langlöcher des Radhalters (siehe Foto).



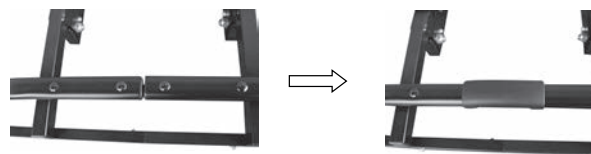
Montage der kurzen Spanngurte

Schieben Sie die kurzen Spanngurte von innen nach außen unter dem Radhalter herum und dann wieder von außen nach innen durch die Langlöcher des Radhalters (siehe Foto).



Anbringen der Plastikabdeckungen

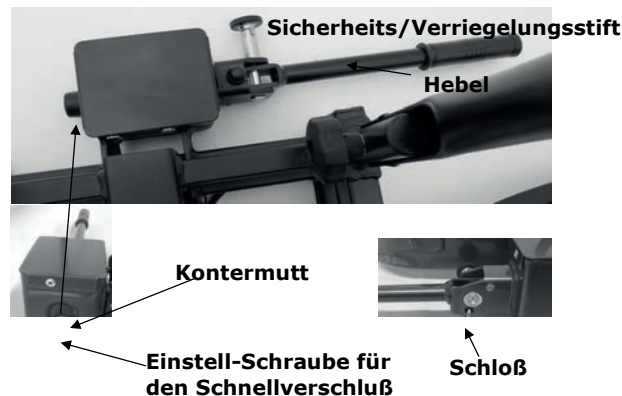
Stecken Sie die Plastikabdeckungen auf die Mitte der Radschienen.



Montage des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung

Bevor Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung setzen, machen Sie sich mit dem Schnellverschluss-System vertraut.

Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung. Der Schnellverschluss besteht aus einem Bauteil mit Hebel. Durch die Betätigung des Hebels kann der Schnellverschluss geöffnet oder geschlossen werden. Mit Hilfe des Sicherungsbolzens und des Vorhängeschlosses kann der Schnellverschluss verriegelt und abgeschlossen werden



Das Vorhängeschloss muss immer als zusätzliche Sicherung beim Einsatz des Fahrradträgers verwendet werden.

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie die Handbremse an. Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses heraus und verdrehen ihn um 90° um zu verhindern, dass er wieder einrastet. Öffnen Sie den Schnellverschluss durch das Hochklappen des Hebels. Setzen Sie den Träger von oben waagrecht auf die Anhängerkupplung. Klappen Sie den Hebel des Schnellverschlusses nach unten (Kraftaufwand ca. 35 - 40kg) bis zum Anschlag (der Hebel wird in horizontaler Stellung bleiben). Kontrollieren Sie ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt und sich nicht mehr verdrehen lässt. Ist dies nicht der Fall muss der Schnellverschluss nachgestellt werden. Klappen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Träger von der Anhängerkupplung ab. Lösen Sie die Kontermutter der Stellschraube und drehen Sie nun die Stellschraube am Schnellverschluss eine viertel Umdrehung herein. Ziehen die Kontermutter danach wieder fest. Setzen Sie den Träger erneut auf die Anhängerkupplung und überprüfen Sie, ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt. Wiederholen Sie gegebenenfalls den Einstellvorgang, bis der Träger sicher und fest sitzt.



Achtung: Stellen Sie immer sicher, dass die Kontermutter der Einstellschraube richtig angezogen ist!



Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht

Wenn der Träger fest auf der Anhängerkupplung sitzt, verdrehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses, sodass er einrastet. Schließen Sie nun den Schnellverschluss mit dem mitgelieferten Vorhängeschloss ab und entfernen den Schlüssel aus dem Schloss. Bewahren Sie den Schlüssel sorgfältig und an einem sicheren Ort auf. Der Fahrradträger ist nun auch gegen Diebstahl geschützt. Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung der Fahrräder am Träger. Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.

Abklappmechanismus



Wenn Sie den Abklappmechanismus betätigen wollen, halten Sie unbedingt mit einer Hand den U-Bügel fest, damit der Träger nicht schlagartig abklappen kann. (Verletzungsgefahr)

Lösen Sie dazu zuerst die Sperre des Abklappmechanismus indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken (1) und den Griff von sich weg schieben (2). Halten Sie mit einer Hand den U-Bügel oder die Fahrräder fest, mit der anderen Hand ziehen Sie den Hebel des Abklappmechanismus nach oben (3). Nun können Sie den Träger abklappen.



Hochklappen der Fahrradträgers

Durch Anheben des Trägertisches rastet dieser wieder in der Transportposition ein (Sie hören ein KLICK). Sichern Sie den Abklappmechanismus wieder, indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken und den Griff zu sich hin ziehen.



Ohne die zusätzliche Verschluss - Sicherung darf der Träger nicht benutzt werden.

Montage der Fahrräder auf dem Fahrradhalter

Da die Rahmenhalter nicht platzgebunden sind, können Sie mehrere Positionen ausprobieren. Es ist wichtig, dass Sie die Rahmenhalter so hoch wie möglich anbringen. Setzen Sie das erste Fahrrad in die erste Radschiene (das ist die Radschiene die dem Fahrzeug am nächsten ist). Verbinden Sie den Rahmen des Fahrrades mit Hilfe des kurzen Rahmenhalters mit dem U-Bügel. Setzen Sie das zweite Fahrrad in die mittlere Radschiene, entgegen der Richtung des ersten Fahrrades. Verbinden Sie den Rahmen des zweiten Fahrrades mit Hilfe des langen Rahmenhalters mit dem U-Bügel. Setzen Sie das dritte Fahrrad in die dritte Radschiene, entgegen der Richtung des zweiten Fahrrades. Verbinden Sie den Rahmen des dritten Fahrrades mit Hilfe des losen Rahmenhalters, (der mit den zwei Spanngurten), mit dem Rahmen des zweiten Fahrrades.



Sichern Sie die Räder mit den mitgelieferten kurzen Spannbändern. Ein Spannbänder für die Befestigung des Hinterrads und zwei für das Vorderrad (siehe Bild), als Schutz gegen Verdrehen.

Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.

Die Demontage der Fahrräder erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7. Wartung

- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.

8. Hinweise zum Umweltschutz

Durch seine Beleuchtungsanlage ist der Fahrradträger ein Elektrogerät.

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

Entsorgen Sie den Fahrradträger entsprechend den in Ihrem Land gültigen Gesetzen und Bestimmungen.

9. Kontaktinformationen

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

Contents

1. Proper use of the product	7
2. Scope of delivery	7
3. Specifications	7
4. Tow bar requirements	7
5. Safety notes/warnings	8
6. Mounting the bicycle rack	9
7. Maintenance	11
8. Notes for environmental protection	12
9. Contact information	12

WARNING



Read the operating instructions through carefully prior to initial use and observe all of the safety notes! Store original packaging, proof of purchase as well as these instructions for future reference! Not observing such may lead to personal injury, damages to the device or your property!
Prior to initial use, check the contents of the packaging to ensure that they are in perfect condition and complete!

1. Proper use of the product

This bicycle rack is mounted to the trailer tow bar of a car and is designed for the transportation of up to three bicycles. Intended use also includes the observation of all information provided in these mounting instructions, particularly of the safety instructions. Any other use is considered improper and can lead to property damage or personal injury. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. Scope of delivery

1 x	Base frame	3 x	Plastic cover	1 x	Washer 9.8 x 5.4 x 0.9
6 x	Wheel rail halves	9 x	Tensioning strap, short	1 x	Spring washer 8.4 x 5.5 x 1.5
1 x	Lamp mount set	1 x	Tensioning strap, long	2 x	Cross-headed screw M5 x 35
1 x	U-bracket	12 x	Lock screw M6 x 50	2 x	Spring washer 8.1 x 5.5 x 1.2
1 x	Frame holder, short	12 x	Washer 17.8 x 6.5 x 1.1	2 x	Washer 9.7 x 5.3 x 0.9
1 x	Frame holder, long	12 x	Nut M6	2 x	Lock screw M8 x 60
1 x	Frame holder, wheel to wheel	1 x	Cross-headed screw M5 x 12	2 x	Washer 15.8 x 8.5 x 1.1
				2 x	Knob nut M8
					Cable tie

3. Specifications

Weight: 16 kg

Payload: 34 kg at 50 kg supporting load
44 kg at 60 kg supporting load
59 kg at 75 kg supporting load
max. 60 kg at 90 kg supporting load
max. 60 kg at 100 kg supporting load

Electrical connection 13-pin

4. Tow bar requirements

- The trailer tow bar must be approved in its construction.
- Ball and ball rod must have been forged in one piece.
- Only mount the bicycle rack to a tow bar of steel St52, grey cast iron GGG52 or higher quality.
- The D-value of the tow bar ball must be at least 7.6 kN
- Never mount the rack to a tow bar made of aluminium, other light metals or plastic.

Unsuitable ball rods made from GGG40 are produced by Westfalia for the following vehicles:

Manufacturer	Test symbol	Suitable for
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe the instructions from the tow bar manufacturer. If in doubt, ask your manufacturer directly whether their trailer tow bar is suitable.
Not suitable for trailer tow bars made from aluminium.

5. Safety notes/warnings

Personal injury or property damage due to changed vehicle driving characteristics.

Driving with the mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.

- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden or jerky steering movements.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycles.

Driving without safety straps can lead to accidents.

- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the strap around the bicycles and U-bracket of the rack.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycle.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey.
Only straps authorised by EAL GmbH for the purpose may be used.

Personal injury or property damage possible due to an incompletely mounted bicycle rack.

Driving with the bicycle rack not fully assembled may result in accidents. The moving parts of the bicycle rack do not represent a source of danger when fully mounted.

- Mount the bicycle rack completely before starting your journey.

Personal injury or property damages caused by protruding parts.

Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.

- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

Personal injury or property damage due to overloading.

Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.

- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle.
Do not exceed these specifications at any time.

Property damage due to opening tailgate.

The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.

- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Fold down the bicycle rack before opening the tailgate.

Property damage caused by hot exhaust gases.

Damages may be caused to the rack or bicycles if the exhaust outlet is close by.

- Use an exhaust deflector if necessary.

Personal injury or property damage possible due to a damaged bicycle rack.

Damage to the rack, e.g. by bent parts, cracks or scratches, prevents the safe operation of the rack.

- Do not mount the bicycle rack if it is damaged in any way.
- Follow the steps as described in the chapter on „Maintenance“.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack while driving.

A loose or faulty connection between the bicycle rack and trailer tow bar can lead to the detachment of the bicycle rack.

- Replace a defective trailer tow bar.
- Clean the trailer tow bar of dirt, dust and grease.



The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.

6. Mounting the bicycle rack

The bicycle rack must first be assembled. Take all of the components out of the packaging and set them out clearly. Every stage is described and clearly shows which components are required for the assembly of the rack.

Step 1

Components:



Assembly:

Two wheel rails form a pair. Place three pairs of wheel rails, with the plastic shells on the outside, so that they are parallel on the base frame and the drilled holes in the rail match the holes in the base frame. Secure each wheel rail to the base frame with the lock screws M6 x 50, washers and self-tapping nuts M6.

Join the two halves of the lamp mount set together. This is made easier by the small guide element which is already mounted on one side. Push the rails together and secure the connection with the cross-headed screw (M5x12), spring washer and washer.



Stecken Sie die Kreuzschlitzschrauben M5 x 35 mit den Federringen und den Scheiben von unten durch die vertikalen Bohrungen des Leuchenträgers. Setzen Sie die Schrauben an den Gewindebohrungen auf der Unterseite am Ende der Längsträger an. Ziehen Sie die Schrauben fest. Stellen Sie sicher, dass die Nebelschlussleuchte auf der linken Seite des Trägers montiert ist!



Step 2

Components:



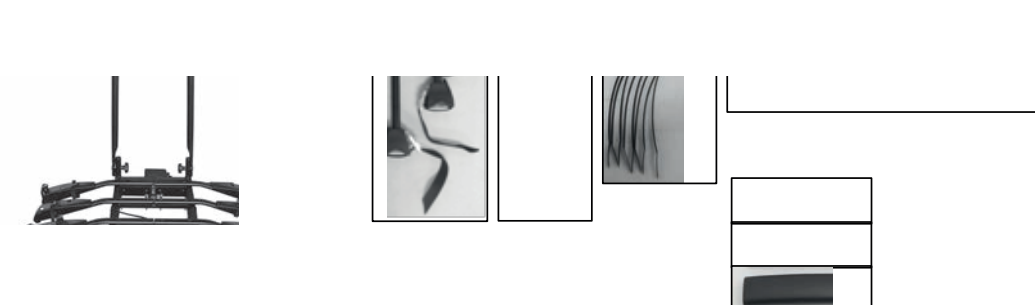
Assembly:

Place the U-bracket on the U-bracket mount of the base frame. Secure the U-bracket with the supplied lock screws (M8 x 60), washers and knob nuts M8. The knob nuts must be mounted on the inside (see photograph).

Caution: You must tighten both knob nuts very firmly to ensure that the U-bracket is flush against the U-bracket mount.

Step 3

Components:



Mounting the frame holder

Undo the handle screw of the frame holder and rotate out fully. Open the cuff of the frame holder and place the inserts around the U-bracket at a position suitable for your bicycle. Place the cuff around the inserts and push firmly together. Close the frame holder using the handle screw (but do not tighten).

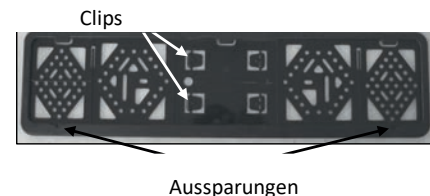


Mounting the license plate holder

Remove the screws from the lamp mount before installing the license plate holder and then mount the license plate holder. The license plate holder must be at the same height as the lights.

Inserting the license plate

The mounting clips for securing the license plate are push-out parts in the holder. Break out two of the clips. Slide the license plate into the holder, then push the clips into the cut-outs to secure the license plate.



Laying electrical cables

Secure the cables of the lights to the underside of the rack using the supplied cable ties. Make sure that the cables cannot be damaged when lowering and raising the rack.

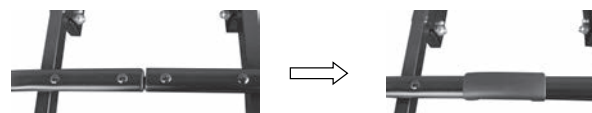
Mounting the short tensioning straps

Insert the short tensioning strap from the inside to the outside below the bike holder and then from the outside to the inside through the slots of the bike holder (see photograph).



Attaching the plastic covers

Fit the plastic covers onto the middle of the wheel rails.

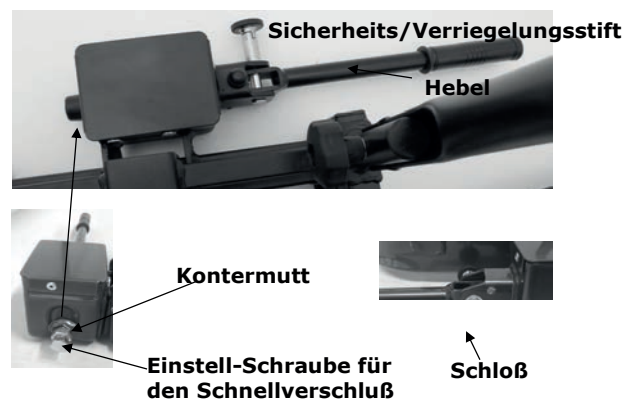


Mounting the bicycle rack on the trailer tow bar

Before you put the bicycle rack on the trailer tow bar, familiarise yourself with the quick locking system.

Ensure that the trailer tow bar is undamaged, clean and free of grease.

The quick locking mechanism is a component with a lever. Activating the lever opens or closes the quick locking mechanism. With the help of the securing bolt and the padlock, the quick locking system may be locked and secured.



The padlock must always be used as additional security when using the bicycle rack.

Park your vehicle on a level surface. Switch the motor off and pull on the brake. Remove the securing bolt from the quick locking mechanism and rotate by 90° to prevent it from engaging again. Open the quick locking mechanism by lifting the lever. Place the rack, from above, horizontally onto the trailer tow bar. Push the lever of the quick locking mechanism down (force required is approximately 35 - 40kg) as far as it will go (the lever will remain in the horizontal position).

Check whether the bike rack is securely and firmly positioned on the trailer tow bar and can no longer be rotated. If this is not the case, the quick locking mechanism must be readjusted. Lift the lever and remove the rack from the trailer tow bar. Undo the lock nut of the adjusting screw and rotate the adjusting screw on the quick locking mechanism tighter by a quarter turn. Then tighten the lock nut again. Replace the rack back on the trailer tow bar and check whether the rack is securely and firmly positioned on the tow bar. Repeat the adjustment process until the rack is secure and firm.



Caution: Always make sure that the lock nut of the adjusting screw is correctly tightened!



Slight signs of pressure on the two bar ball are normal and do not influence the functionality.

When the rack is firmly seated on the trailer tow bar, rotate the securing bolt of the quick locking mechanism until it engages. Now close the quick locking mechanism with the supplied padlock and remove the key from the lock. Store the key carefully and in a safe place. The bicycle rack is now secured to prevent theft. Regularly check the firm seating of the rack on the trailer tow bar as well as the attachment of the bicycles to the rack. Also regularly check the functions of the lighting system of your bicycle rack.

Folding mechanism



If you wish to operate the folding mechanism, always hold the U-bracket with one hand to ensure that the rack is not able to fold out suddenly. (Risk of injury)

To open the car boot, you may fold the rack down, even if bicycles are mounted. To do this, first loosen the block of the folding mechanism by pushing the locking bolt down (1) and pushing the handle away from you (1). Hold the U-bracket or bicycles with one hand, with the other hand pull the lever of the folding mechanism upwards (1). Now you can fold the rack down.



Folding the bicycle rack up

Raising the rack platform engages it back into the transport position (you will hear a click). Secure the folding mechanism again by pushing the locking bolt down and pulling the handle towards you.



Ohne die zusätzliche Verschluss - Sicherung darf der Träger nicht benutzt werden.

Mounting the bicycles to the rack

Since the frame holders are not tied to any specific position, you may try out a number of positions. It is important to ensure that the frame holder is fitted as high as possible. Position the first bicycle in the first wheel rail (the wheel rail closest to the vehicle). Connect the frame of the bicycle to the U-bracket using the short frame holder. Place the second bicycle in the middle wheel rail, facing the opposite direction to the first. Connect the frame of the second bicycle to the U-bracket using the long frame holder. Place the third bicycle in the third wheel rail, facing the opposite direction to the second. Connect the frame of the third bicycle using the loose frame holder (the one with two tensioning straps) to the frame of the second bicycle.



Secure the wheels with the supplied short tensioning straps. Use one tensioning strap to secure the rear wheel and two for the front wheel (see picture) to prevent them from turning.

Now secure the bicycles with the long safety strap. Wrap the safety strap through the bicycle frames and the U-shaped bar and tighten.



The bicycle rack may not be used without this safety strap.

The bicycles are removed in reverse order.



7. Maintenance

- After use, store the bicycle rack in a clean and dry place. Wash any mud or other dirt off using water.
- Keep the trailer coupling clean and free of grease
- Keep the rack tow bar clean and free of grease.
- Check the bicycle rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary.
- Immediately treat any damage to paintwork with paint.
- Regularly lubricate rotating and moving parts.

8. Notes for environmental protection



Due to its lighting system, the bicycle carrier is an electrical device. Do not dispose of electrical appliances in household waste! Discarded electrical and electronic equipment must be collected separately and recycled in an environmentally sound manner. Contact your municipal or city government on how to dispose of old electronic equipment. The materials are recyclable. You are making an important contribution to protecting our environment through recycling, material recycling or other forms of re-utilising old appliances!

9 Contact information

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

Sommaire

1. Utilisation conforme	13
2. Contenu de la livraison	13
3. Spécifications	13
4. Conditions de raccord	13
5. Consignes de sécurité / Avertissements	14
6. Montage du porte-vélos	15
7. Entretien	17
8. Consignes pour la protection de l'environnement	18
9. Contact	18

AVERTISSEMENT



Lisez attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Conservez l'emballage d'origine en lieu sûr, de même que le bon d'achat et ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment ! Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens ! Vérifiez l'intégrité et l'intégralité du contenu de l'emballage !

1. Utilisation conforme

Ce porte-vélos est fixé à l'attelage de remorque de voiture particulière et est prévu pour transporter jusqu'à trois vélos. L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans ces instructions de montage, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou des blessures sur les personnes. EAL GmbH n'endosse aucune responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme aux prescriptions.

2. Contenu de la livraison

1 x	Châssis de base	9 x	Sangle de serrage, courte	2 x	Vis cruciforme M5 x 35
6 x	Moitié de rails porte-roue	1 x	Sangle de serrage, longue	2 x	Bague élastique 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x	Set de support de lampe	12 x	Vis à tête bombée M6 x 50	2 x	Disque 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x	Étrier en U	12 x	Disque 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x	Vis à tête bombée M8 x 60
1 x	Support de cadre, court	12 x	Écrou M6	2 x	Disque 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x	Support de cadre, long	1 x	Vis cruciforme M5 x 12	2 x	Écrou à bouton M8
1 x	Support de cadre, roue sur roue	1 x	Disque 9,8 x 5,4 x 0,9		Serre-câble
3 x	Recouvrement plastique	1 x	Bague élastique 8,4 x 5,5 x 1,5		

3. Spécifications

Poids : 16 kg
 Charge utile : 34 kg avec 50 kg de charge d'appui
 44 kg avec 60 kg de charge d'appui
 59 kg avec 75 kg de charge d'appui
 max. 60 kg avec charge d'appui de 90 kg
 max. 60 kg avec charge d'appui de 100 kg
 Branchement électrique 13 connecteurs

4 .Conditions de raccord

- L'attelage de remorque doit être homologué.
- La boule et la barre d'attelage doivent être forgées en une pièce.
- Ne montez le porte-vélos que sur un raccord en acier St52, en fonte grise GGG52 ou de qualité encore plus solide.
- La valeur D de la boule d'attelage doit être d'au moins 7,6 kN.
- Ne montez jamais le porte-vélos sur un raccord en aluminium, autres métaux légers ou plastique.

Les boules d'attelage non adaptées en GGG40 sont fabriquées par Westfalia pour les véhicules suivants:

Fabricant	Symbole de contrôle	Adapté pour
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respectez les consignes du fabricant du raccord. En cas de doute, demandez au fabricant de votre attelage de remorque si elle est adaptée.
Non adapté pour les attelages de remorques en aluminium.

5. Consignes de sécurité / Avertissements

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de modification du comportement du véhicule.

La conduite avec le porte-vélos influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.

- Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.
- Ne dépassez jamais 130 km/h.
- Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.
- Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de perte des vélos.

La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour des vélos et de l'étrier en U du porte-vélos.
- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour de la roue avant et celle autour de la roue arrière.
- Serrez la sangle au besoin.
- Avant chaque déplacement, contrôlez si la sangle utilisée est exempte de dommages et d'usure.
- Une sangle endommagée ou usée doit être remplacée avant le déplacement par une sangle exempte de dommages.
Seule une sangle autorisée par EAL GmbH doit être utilisée.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de porte-vélos partiellement monté.

Vous déplacez avec des porte-vélos partiellement montés peut provoquer des accidents.

Les pièces amovibles du porte-vélos en état démonté représentent une source de danger.

- Montez le porte-vélos complètement avant le déplacement.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de pièces saillantes.

Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélos peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.

- Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas des limites du véhicule.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de surcharge.

Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélos ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.

- Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre véhicule.
Ne les dépassez en aucun cas.

Dommmages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière.

Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.

- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Rabattez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

Dommmages matériels en cas de gaz d'échappement chauds.

Des dommages sur le porte-vélos ou sur les vélos peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de porte-vélos endommagé.

Des dommages sur le porte-vélos, par ex. en cas de pièces déformées, de fissures ou de rayures, empêchent le fonctionnement de sécurité du porte-vélos.

- Ne montez pas le porte-vélos en cas de présence de dommages.
- Procédez comme décrit au chapitre Maintenance.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de perte du porte-vélos pendant le déplacement.

Un raccordement imprécis ou défectueux entre le porte-vélos et l'attelage de remorque peut entraîner le desserrage du porte-vélos.

- Remplacez l'attelage de remorque en cas de défaut.
- Nettoyez l'attelage de remorque de toute salissure, poussière et graisse



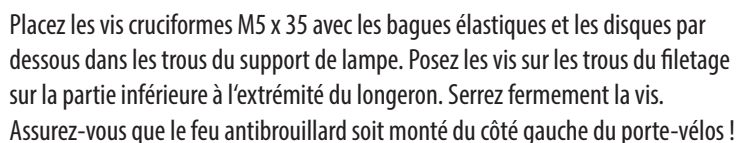
Le porte-vélos doit maintenant être monté. Retirez toutes les pièces de l'emballage et disposez-les clairement. Chaque étape est décrite et vous montre clairement quelle pièce vous sera nécessaire pour monter le porte-vélos.

Pièces :



Un rail porte-roue sur deux possède une paire. Posez les trois paires de rails, avec les grattoirs en plastique vers l'extérieur, parallèlement au châssis de base, de sorte que les trous du rail s'alignent aux trous du châssis de base. Fixez chaque rail avec les vis à tête bombée M6 x 50, les disques et les écrous auto-bloquants M6 sur le châssis de base.

Assemblez les deux moitiés du set de support de lampe. Ce procédé est simplifié grâce à un petit élément de guidage déjà prémonté sur le côté. Vissez les rails l'un à l'autre et assurez les liaisons avec la vis cruciforme (M5x12), une bague élastique et une rondelle.



Pièces :



Placez l'étrier en U sur le support de l'étrier en U du châssis de base. Fixez l'étrier en U à l'aide des vis à tête bombée fournies (M8 x 60), disques et poignées écrous. Les poignées écrous doivent être montées sur le côté intérieur (voir illustration).

Attention : Vous devez serrez les deux poignées écrous très fermement de sorte que l'étrier en U passe exactement sur les supports d'étrier en U.

Pièces:

Montage du support de cadre

Désérrez les poignées écrous du support de cadre et dévissez-les complètement. Ouvrez le collier du support de cadre et posez les inserts autour de l'étrier en U à un endroit adapté à votre vélo. Remplacez le collier autour des inserts et pressez fermement. Refermez le support de cadre avec la vis à pommeau (ne serrez pas encore).

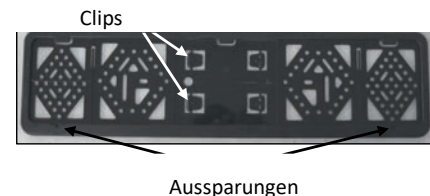


Montage du support d'immatriculation

Avant le montage du support de plaque d'immatriculation, retirez les vis du support de lampe et montez le support de plaque d'immatriculation. Le support de plaque d'immatriculation doit être à la même hauteur que l'éclairage.

Insertion de la plaque d'immatriculation

Les attaches de montage pour la fixation de la plaque d'immatriculation se trouvent dans le support de plaque d'immatriculation. Dégager deux des attaches. Glissez la plaque d'immatriculation dans le support, appuyez ensuite sur les attaches dans les orifices afin de fixer la plaque d'immatriculation.



Pose des câbles électriques

Fixez les câbles de lampe avec les serre-câbles fournis sous le porte-vélos. Veillez à ce que les câbles ne s'endommagent pas lors de l'abaissement et le redressement du porte-vélos.

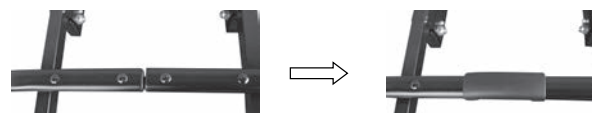
Montage des sangles de serrage courtes

Glissez les courtes sangles de serrage de l'intérieur vers l'extérieur sous le support de roue et ensuite de nouveau de l'extérieur vers l'intérieur à travers le trou oblong du support de roue (voir illustration).



Fixation des recouvrements plastiques

Placez les recouvrements plastiques au milieu des rails porte-roue.

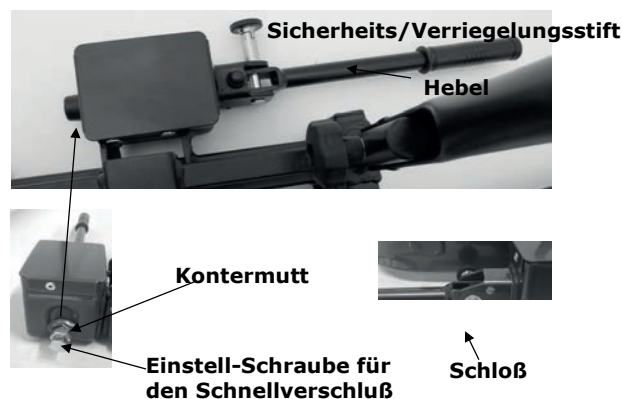


Montage du porte-vélos sur l'attelage de remorque

Avant de placer le porte-vélos sur l'attelage de remorque, familiarisez-vous avec le système de fermeture rapide.

Veillez à ce que l'attelage de remorque soit intact, propre et sans graisse.

La fermeture rapide est composée d'une pièce avec levier. La fermeture rapide peut être ouverte ou fermée en actionnant le levier. La fermeture rapide peut être enclenchée et verrouillée à l'aide des boulons de sécurité et du cadenas.



Le cadenas doit toujours être utilisé comme sécurité supplémentaire lors de l'utilisation du porte-vélos.

Garez votre véhicule sur un terrain plat. Coupez le moteur et tirez le frein à main. Retirez le boulon de sécurité de la fermeture rapide et tournez-le à 90° pour éviter l'enclenchement. Ouvrez la fermeture rapide en relevant le levier. Placez le support du haut horizontalement sur l'attelage de remorque. Rabattez le levier de serrage de la fermeture rapide vers le bas (effort env. 35-40 kg) jusqu'à la butée (le levier restera en position horizontale). Vérifiez que le porte-vélos soit bien immobilisé sur l'attelage de remorque et qu'il ne puisse plus être tourné. Si ce n'est pas le cas, il faut réajuster la fermeture rapide. Positionnez le levier vers le haut et basculer le porte-vélos de l'attelage de remorque. Dévissez les contre-écrous des vis de réglage et tournez les vis de réglage un quart de tour vers l'extérieur. Resserrez ensuite le contre-écrou. Remplacez le porte-vélos sur l'attelage de remorque et vérifiez que le porte-vélos soit correctement placé sur l'attelage de remorque. Si nécessaire, répétez le procédé jusqu'à ce que le porte-vélos soit bien fixé.



Attention : Assurez-vous que les contre-écrous des vis de réglage soient bien serrés !



Il peut y avoir des légères traces de pression sur la boule d'attelage, cela n'entrave pas le fonctionnement.

Quand le porte-vélos est fixé correctement sur l'attelage de remorque, tournez les boulons de sécurité de la fermeture rapide jusqu'à s'enclencher. Fermez maintenant le fermeture rapide avec le cadenas fourni et retirez la clé de la serrure. Rangez cette clé dans un endroit sûr. Le porte-vélos est maintenant protégé contre le vol. Contrôlez régulièrement la bonne fixation du porte-vélos sur l'attelage de remorque ainsi que la fixation du porte-vélos sur le support. Vérifiez aussi régulièrement le fonctionnement de l'éclairage de votre porte-vélos.

Mécanisme de basculement



Si vous voulez enclencher le mécanisme de basculement, maintenez l'étrier en U avec une main afin que le porte-vélos ne bascule pas brusquement. (Risque de blessure)

Pour ouvrir le coffre, vous pouvez basculer le porte-vélos, même si les vélos sont montés. Désérrez d'abord le blocage du mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage et en poussant la poignée vers l'extérieur. Maintenez les étriers en U ou les vélos avec une main, et avec l'autre main, tirez le levier du mécanisme de basculement vers le haut. Vous pouvez désormais basculer le porte-vélos.



Relèvement du porte-vélos

En relevant le plateau porteur, celui-ci s'enclenche en position de transport (vous entendez un CLICK). Assurez le mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage et en tirant la poignée vers vous.



Sans cette sécurité de fermeture, le porte-vélos ne doit pas être utilisé.

Montage des vélos sur le porte-vélos :

Puisque les supports de cadre ne sont pas liés à un endroit précis, vous pouvez essayer plusieurs positions. Il est important que le support de cadre soit aussi haut que possible. Placez le premier vélo dans le premier rail de vélo (le plus près du véhicule). Fixez le cadre du vélo avec l'étrier en U à l'aide du support de cadre court. Placez le deuxième vélo dans le rail de vélo du milieu, dans l'autre sens que le premier vélo. Attachez le cadre du deuxième vélo à l'aide du long support de cadre avec l'étrier en U. Placez le troisième vélo dans le troisième rail, dans le sens inverse par rapport au deuxième vélo. Attachez le cadre du troisième vélo à l'aide du support de cadre défait, (celui avec les deux sangles de serrage), avec le cadre du deuxième vélo.



Fixez les roues à l'aide des bandes de serrage fournies. Une bande de serrage pour fixer la roue arrière et deux pour la roue avant (voir illustration), comme protection contre la rotation.

Sécurisez maintenant les vélos avec la sangle de sécurité longue. Posez la sangle de sécurité à travers les cadres des vélos et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.



Le porte-vélos ne doit pas être utilisé si cette sangle de sécurité n'est pas fixée.

Le démontage des vélos se fait dans l'ordre inverse.



7. Entretien

- Après l'utilisation, entreposez le porte-vélos dans un endroit propre et sec. Enlevez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures.
- Maintenez l'attelage de remorque propre et sans graisse.
- Maintenez l'accouplement du support propre et sans graisse.
- Contrôlez le porte-vélos régulièrement pour exclure tout endommagement. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine ont le droit d'être utilisées.
- Les boulons et les écrous du porte-vélos doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire.
- Traitez d'éventuels endommagements de la laque par application immédiate d'une couche de peinture.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives.

8. Consignes pour la protection de l'environnement



Compte tenu de son système d'éclairage, le porte-vélos est un appareil électrique. Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Les équipements électriques et électroniques usagés doivent être collectés séparément et recyclés d'une manière respectueuse de l'environnement. Pour plus d'informations sur les possibilités d'élimination des équipements électriques et électroniques usagés, contactez votre autorité locale ou votre mairie. Les matériaux sont recyclables. Grâce au recyclage, à la récupération des matériaux ou à d'autres formes de réutilisation des équipements usagés, vous contribuez de manière importante à la protection de notre environnement ! Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et dispositions légales en vigueur dans votre pays.

9. Contact

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

Indice

1. Uso previsto	19
2. Volume di consegna	19
3. Specifiche	19
4. Condizioni di accoppiamento	19
5. Avvertenze di sicurezza / avvisi	20
6. Montaggio del portabiciclette	21
7. Manutenzione	23
8. Consignes pour la protection de l'environnement	24
9. Come contattarci	24

PERICOLO



Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà! Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima di utilizzare il prodotto!

1. Uso previsto

Il presente portabiciclette viene fissato al gancio di traino delle autovetture ed è previsto per il trasporto di max. tre biciclette. Dell'uso appropriato fa parte anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni per il montaggio, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato come non appropriato e può causare danni a persone o cose. La EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. Volume di consegna

1 x	Telaio di base	9 x	Cinghia di fissaggio corta	2 x	Vite a croce M5 x 35
6 x	Mezzo binario	1 x	Cinghia di fissaggio lunga	2 x	Rosetta elastica 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x	Set supporto lampade	12 x	Vite a testa tonda con quadro sotto-testa M6 x 50	2 x	Rondella 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x	Staffa a U	12 x	Rondella 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x	Vite a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60
1 x	Braccio di fissaggio corto	12 x	Dado M6	2 x	Rondella 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x	Braccio di fissaggio lungo	1 x	Vite a croce M5 x 12	2 x	Dado zigrinato M8
1 x	Braccio di fissaggio, da ruota a ruota	1 x	Rondella 9,8 x 5,4 x 0,9		Fascetta stringicavo
3 x	Copertura in plastica	1 x	Rosetta elastica 8,4 x 5,5 x 1,5		

3. Specifiche

Peso:	16 kg	
Carico utile:	34 kg	con 50 kg di carico d'appoggio
	44 kg	con 60 kg di carico d'appoggio
	59 kg	con 75 kg di carico d'appoggio
max.	60 kg	con 90 kg di carico d'appoggio
max.	60 kg	con 100 kg di carico d'appoggio
Allacciamento elettrico	13 vie	

4. Condizioni di accoppiamento

- Il gancio di traino deve essere omologato.
- La sfera e l'asta devono essere monopezzo fucinate.
- Montare il portabiciclette solo su un gancio in acciaio St52, ghisa grigia GGG52 o di qualità migliore.
- Il valore D della sfera del gancio deve essere almeno 7,6 kN.
- Non montare mai il portabiciclette su un gancio in alluminio, altri metalli leggeri o materiale sintetico.

Barre a sfera non adatte vengono prodotte in GGG40 da Westfalia per i seguenti veicoli: u

Produttore	Simbolo di controllo	Utilizzabile per
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Rispettare le indicazioni del produttore del gancio di traino. In caso di dubbio chiedere se è utilizzabile direttamente al produttore del gancio di traino. Non adatto per ganci di traino in alluminio.

5. Avvertenze di sicurezza / avvisi

Danni a persone o cose derivanti da una diversa tenuta di strada del veicolo.

Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo.

- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

Danni a persone o cose derivanti dalla perdita delle biciclette.

Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.

- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e alla staffa a U del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima di iniziare il viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate dalla EAL GmbH.

Danni a persone o cose derivanti da portabiciclette non completamente montati.

Viaggiare con portabiciclette non assemblati completamente può causare incidenti.

Le parti mobili del portabiciclette, se non montate completamente, possono essere fonti di pericolo.

- Prima di iniziare il viaggio, montare il portabiciclette in maniera completa.

Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti.

Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette, durante il viaggio possono causare danni a persone o cose.

- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo.

Il superamento del carico utile max. del portabiciclette e del carico d'appoggio consentito del gancio di traino o del peso totale ammesso possono causare gravi incidenti.

- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile max., al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai queste indicazioni.

Danni materiali causati dal portellone posteriore aperto.

Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.

- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, ribaltare il portabiciclette.

Danni materiali causati da gas di scarico caldi.

Se il portabiciclette o le biciclette sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.

- Usare eventualmente un terminale di scarico.

Danni a persone o cose dovuti a portabiciclette danneggiati.

Danni al portabiciclette, ad es. a causa di parti deformate, incrinature o graffi, ne escludono il corretto funzionamento.

- Non montare il portabiciclette se danneggiato.
- Procedere come descritto nel capitolo "Manutenzione".

Danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio.

Un collegamento non corretto o difettoso tra portabiciclette e gancio di traino può causare il distacco del portabiciclette.

- Sostituire il gancio di traino se difettoso.
- Eliminare sporco, polvere e grasso dal gancio di traino.

 **Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.**

6. Montaggio del portabiciclette

Il portabiciclette deve essere ancora assemblato. Prelevare tutti i componenti dall'imballo e disporli a terra. Ogni fase di lavoro è descritta e mostra chiaramente quali componenti occorrono per il montaggio del portabiciclette.

Passaggio 1

Componenti:



Montaggio:

Due binari formano una coppia. Disporre le tre coppie di binari, con le coppette di plastica rivolte verso l'esterno, parallelamente al telaio base di modo che i fori dei binari coincidano con i fori del telaio base. Fissare ciascun binario al telaio base con le viti tonde con quadro sottotesta M6 x 50, le rondelle e i dadi autobloccanti M6.

Unire le due metà del supporto lampade. Questa operazione viene facilitata da una piccola guida già montata su un lato. Unire i binari e fissarli con la vite a croce (M5x12), la rosetta elastica e la rondella.



Introdurre le viti a croce M5 x 35 con le rosette elastiche e le rondelle dal basso nei fori verticali del supporto lampade. Introdurre le viti nei fori filettati sul lato inferiore dell'estremità dei longheroni. Stringere le viti. Assicurarsi che la luce posteriore antinebbia sia montata sul lato sinistro del supporto!



Passaggio 2

Componenti:



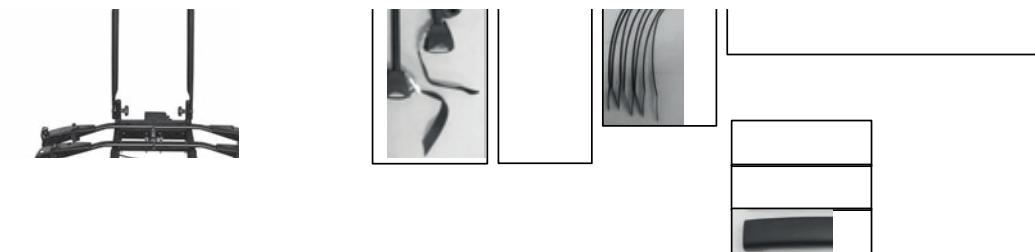
Montaggio:

Applicare la staffa a U agli appositi sostegni del telaio base. Fissare la staffa a U con le viti tonde con quadro sottotesta (M8 x 60), le rondelle e i dadi zigrinati M8 forniti in dotazione. I dadi zigrinati devono essere montati sul lato interno (vedi foto).

Attenzione! I dadi zigrinati devono essere serrati saldamente affinché la staffa a U sia perfettamente in linea con i relativi sostegni.

Passaggio 3

Componenti:



Montaggio dei bracci di fissaggio

Svitare la vite zigrinata del braccio di fissaggio ed estrarla completamente. Aprire la fascetta del braccio di fissaggio e mettere gli inserti in un punto adeguato per la propria bicicletta, intorno alla staffa a U. Rimettere la fascetta intorno agli inserti e premerli bene insieme. Chiudere il braccio di fissaggio con la vite zigrinata (non stringerla a fondo per ora).

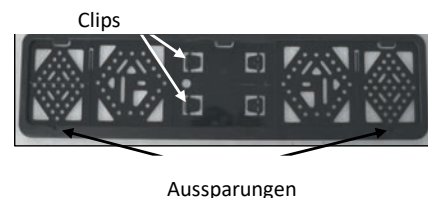


Montaggio del portatarga

Prima di montare il portatarga, svitare le viti dal supporto lampade, quindi montare il portatarga. Il portatarga deve trovarsi alla stessa altezza delle luci.

Posizionamento del portatarga

Le clip di montaggio per il fissaggio della targa si trovano nel portatarga come elementi di espulsione. Estrarre due delle clip. Spingere la targa nel supporto e fissarla premendo le clip nelle aperture.



Posa dei cavi elettrici

Fissare i cavi delle lampade sul lato inferiore del supporto con le fascette stringicavo fornite in dotazione. Accertarsi di non danneggiare il cavo sollevando o abbassando il supporto..

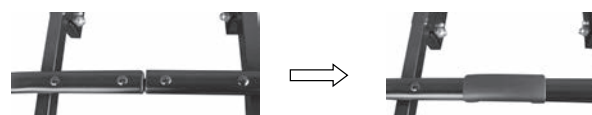
Applicazione delle cinghie di fissaggio corte

Passare le cinghie di fissaggio corte dall'interno all'esterno sotto il portaruote, poi di nuovo dall'esterno all'interno attraverso le asole (vedi foto).



Posizionamento delle coperture in plastica

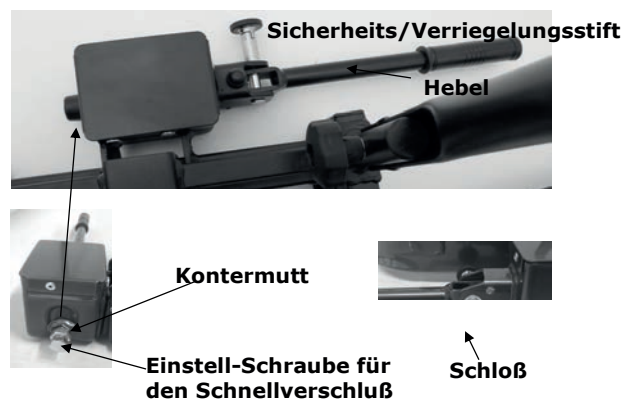
Applicare le coperture in plastica al centro dei binari.



Montaggio del portabici sul gancio di traino

Prima di applicare il portabici sul gancio di traino occorre familiarizzarsi con il sistema di aggancio rapido.

Accertarsi che il gancio di traino non sia danneggiato e sia pulito e senza grasso. Il sistema di aggancio rapido è costituito da un elemento con leva. Azionando la leva, l'aggancio rapido si apre o si chiude. Con l'ausilio del perno di fissaggio e del lucchetto, l'aggancio rapido si blocca e si chiude a chiave.



Unitamente al portabici, il lucchetto deve essere sempre utilizzato come ulteriore sicurezza.

Posteggiare il veicolo su una superficie piana. Spegnerne il motore e azionare il freno di stazionamento. Estrarre il perno di fissaggio dell'aggancio rapido e ruotarlo di 90° per impedire che si blocchi di nuovo. Aprire l'aggancio rapido sollevando la leva. Collocare il portabici sul gancio di traino dall'alto in orizzontale. Abbassare la leva dell'aggancio rapido (con una forza di ca. 35 - 40kg) fino a battuta (la leva rimane in posizione orizzontale). Controllare che il portabici sia fissato al gancio di traino in maniera sicura e che non possa più ruotare. In caso contrario, regolare l'aggancio rapido. Sollevare la leva e rimuovere il portabici dal gancio di traino. Allentare il controdado della vite di registro e avvitare la vite di regolazione dell'aggancio rapido di un quarto di giro. Quindi, stringere di nuovo il controdado. Collocare il portabici nuovamente sul gancio di traino e controllare che sia fissato in modo sicuro. Ripetere eventualmente la regolazione fino a quando il portabici non è fissato in maniera sicura.



Attenzione! Accertarsi sempre che il controdado della vite di registro sia ben serrato!



Leggere tracce di pressione sulla sfera del gancio sono normali e non pregiudicano il funzionamento.

Se il portabici è ben fissato al gancio di traino, ruotare il perno di fissaggio dell'aggancio rapido per farlo innestare. Quindi chiudere l'aggancio rapido con il lucchetto fornito in dotazione ed estrarre la chiave dal lucchetto. Conservare la chiave accuratamente in un luogo sicuro. A questo punto, il portabici è anche a prova di furto. Controllare regolarmente per accertare che il supporto sia perfettamente fissato al gancio di traino e controllare anche il fissaggio delle biciclette sul supporto. Controllare anche regolarmente il funzionamento dell'impianto luci del proprio portabici.

Meccanismo di ribaltamento



Quando si vuole azionare il meccanismo di ribaltamento, si DEVE bloccare con una mano la staffa a U, affinché il supporto non si ribalti di colpo. (pericolo di lesioni)

Per aprire il bagagliaio è possibile ribaltare il portabici anche con le biciclette montate. A tale scopo, sbloccare prima il blocco del meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio (1) e allontanando da sé l'impugnatura (2). Tenere la staffa a U o le biciclette saldamente con una mano e con l'altra mano tirare la leva del meccanismo di ribaltamento verso l'alto (3). Ora si può ribaltare il portabici.



Sollevamento del portabici

Sollevando il tavolino, questo si innesta nuovamente nella posizione di trasporto (si sente un clic). Assicurare di nuovo il meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio e tirando l'impugnatura verso di sé.



Il portabici non si deve utilizzare senza l'ulteriore sicurezza di chiusura.

Montaggio delle biciclette sul portabici

Dato che i bracci di fissaggio non hanno una posizione fissa, è possibile provare diverse posizioni. È comunque importante applicarli quanto più in alto possibile. Collocare la prima bicicletta nel primo binario (quello più vicino al veicolo). Collegare il telaio della bicicletta alla staffa a U servendosi del braccio di fissaggio corto. Disporre la seconda bici nel binario centrale, in direzione opposta alla prima bici. Collegare il telaio della seconda bici alla staffa a U servendosi del braccio di fissaggio lungo. Disporre la terza bici nel terzo binario, in direzione opposta alla seconda bici. Unire il telaio della terza bici al telaio della seconda bici servendosi del braccio di fissaggio libero (quello con due cinghie di fissaggio).



Fissare le ruote con le fascette corte fornite in dotazione. Una fascetta per fissare la ruota posteriore e due per la ruota anteriore (vedi figura) allo scopo di impedirne la rotazione.

Ora bloccare le biciclette con la cinghia di sicurezza lunga. Far passare la cinghia di sicurezza attraverso il telaio della bicicletta attorno alla staffa a U e tendere la cinghia.



Il portabici non si deve utilizzare senza questa cinghia di sicurezza.

Cinghia di sicurezza



Per smontare le biciclette, procedere esattamente in ordine inverso.

7. Manutenzione

- Pulire il portabici dopo l'uso e conservarlo asciutto. Pulire eventualmente con acqua i residui di fango o di altra natura.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllate regolarmente il portabici per accertare eventuali danni. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. Si devono utilizzare solo ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi della bicicletta e serrare all'occorrenza.
- Trattare immediatamente con lo smalto i punti eventualmente danneggiati.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

8. Avvertenze sulla tutela ambientale



Grazie al sistema di illuminazione, il portabici è un'apparecchiatura elettrica.

Le apparecchiature elettriche non vanno smaltite nei rifiuti domestici. I rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

Per informazioni sulle possibilità di smaltimento dei RAEE, contattare l'autorità locale o il comune.

I materiali sono riciclabili. Grazie al riciclo, al recupero dei materiali o altre forme di riutilizzo di vecchie apparecchiature, si contribuisce in maniera importante alla protezione del nostro ambiente.

Smaltire il portabici in conformità alle leggi e disposizioni in vigore nel proprio paese.

9. Come contattarci

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

EUFAB
GERMANY CAR & BICYCLE ACCESSORIES

EAL GmbH
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

